

## THE GOOD GERMAN

Bevor Steven Soderbergh seine abermals verstärkten „Ocean’s Thirteen“ im Sommer gegen Leinwandlegende Al Pacino antreten lassen wird, erscheint nun der vorletzte Film des Regisseurs in den deutschen Kinos: Auf der Berlinale eher erfolglos am Wettbewerb teilgenommen, ist *THE GOOD GERMAN* eine Art Retro-Remake des ewigen Klassikers *CASABLANCA* aus dem Jahre 1942.

Gänzlich in Schwarz-Weiß und damaliger Technik gedreht, erzählt *THE GOOD GERMAN* die spannende Geschichte des von George Clooney gespielten amerikanischen Kriegskorrespondenten Jake Geismar, der im Berlin der unmittelbaren Nachkriegszeit in ein tödliches Verwirrspiel gezogen wird. Als sein Fahrer, dargestellt von Tobey Maguire, unter mysteriösen Umständen ums Leben kommt, stellt Geismar Nachforschungen an, die ihn nicht nur zu seiner ehemaligen Geliebten – atemberaubend: Cate Blanchett –, sondern auch in die politisch-militärischen Kreise der Besatzungsmächte führen.

Mangelnde Konsequenz kann man Regisseur Soderbergh und seinem Team nicht vorwerfen. Vom Schauspielstil über die Kameralinsen bis hin zur Filmmusik und sogar dem Artwork der Werbekampagne ist jedes kleinste Detail von *THE GOOD GERMAN* der Epoche angepasst, vor der sich Soderbergh ehrfürchtig verneigt. Dass der Film nicht in den 40er Jahren – und übrigens ebenso wenig in Berlin – gedreht wurde, vergisst man dank des vielschichtigen und durchaus gewitzten Handlungsaufbaus allerdings schnell.

Insgesamt lässt sich an *THE GOOD GERMAN* vielleicht allenfalls der Mangel an einer wirklichen Originalität des gesamten Unterfanges beklagen. So nostalgisch-schön der Film auch sein mag – über seine leidenschaftlich-präzise Reise in die Vergangenheit der Filmgeschichte *hinaus* hat *THE GOOD GERMAN* in der Tat nicht viel zu bieten. Ohnehin scheint es offensichtlich, dass sich die Filmemacher bewusst gewesen sein müssen, mit ihrer getreuen Hommage kaum je ein größeres Publikum erreichen zu können. Schön, dass sich Soderbergh dennoch nicht davon abhalten ließ, dieses Wagnis einzugehen.